

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **90 (2010)**

Heft 981

PDF erstellt am: **16.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

	<b>Editorial</b>	3
	<b>Galerie</b>	
<i>Der Bildhauer Hans Josephsohn</i>	Es gibt nichts zu tun als leben <i>Suzann-Viola Renninger</i>	4
	<b>Blogs, Rede &amp; Widerrede</b>	6
	<b>Positionen</b>	
<i>Gedankensplitter</i>	Über Realitätsverweigerung <i>René Scheu</i>	8
<i>Weltwährung &amp; Währungskrise</i>	Weltwährungs(un)ordnung <i>Moritz Schularick</i>	9
<i>Zur Lage der USA</i>	Wenig Change, wenig Hope <i>Christian P. Hoffmann</i>	12
<i>Ökologie &amp; Ökonomie</i>	1/2 Ökologie oder wenn andere zahlen <i>Timo Rager</i>	14
	2/2 Sind grüne Marktphantasien nachhaltig? <i>Benno Luthiger</i>	16
<i>CH &amp; EU</i>	Allianz der ewigen Europäer <i>Beat Kappeler</i>	17
<i>Theater &amp; Tabu</i>	Ein Lehrermord ist Bühnentauglich! <i>Roger Gaston Sutter</i>	20
	<b>Dossier</b>	
	Auftakt	23
<b>Ungläubig</b>	1 Die frommen Atheisten <i>Norbert Bolz</i>	24
<i>Die neue Religion</i>	2 Gotteslästerung? <i>R. Scheu im Gespräch mit Michael Schmidt-Salomon</i>	27
	3 Religionsneutral ist nicht neutral <i>Peter Ruch</i>	32
	4 Wider den säkularen Zeitgeist <i>Robert Nef</i>	37
	5 «Ich bin die Wahrheit» <i>Eberhard Busch</i>	39
	6 Du sollst produktiv sein! <i>Roland Baader</i>	42
	<b>SMH-Gespräch</b>	
<i>Familienunternehmen</i>	«Ich möchte werden wie mein Vater» <i>S.-V. Renninger trifft B. und R. Bindella</i>	46
	<b>Kultur</b>	
<i>14 Jahre sogenannte neue Rechtschreibung</i>	1/2 «Auch im Gedicht Regeln beachten!» <i>Stefan Stirnemann</i>	52
	2/2 Von neuem von Neuem <i>Jürg Amann</i>	54
	<b>Bücher</b>	
<i>13 Schweizer Autoren</i>	Kurzkritik XXVIII	56
	<b>Anstoss</b>	
	Was heisst denn hier Freiheit? <i>David Signer</i>	67
	<b>Vorschau / Impressum</b>	68

Norbert Bolz auf Seite 24

*« Die Dialektik der Aufklärung besteht heute darin, dass Aufklärung, die einmal Europa vom religiösen Fundamentalismus befreite, selbst fundamentalistisch geworden ist. »*

Rudi Bindella auf Seite 48

*« Ich glaube, der wichtigste Grund für meinen Erfolg ist, dass ich den Leuten mit Liebe begegne. Es zumindest versuche. Früher haben mich vor allem die Branchen interessiert. Inzwischen sind es die Menschen. »*

Stefan Stirnemann auf Seite 52

*« Die Reformer haben, wie sie sagten, die Absicht, die Schreibung vom Transport semantischer Informationen zu entlasten. Damit wird Schreiben sinnlos; wer schreibt, will doch gerade semantische Informationen weitergeben. »*